

N i e d e r s c h r i f t

über die 24. Sitzung des Rates der Stadt Monheim am Rhein vom 24.10.2012
- Öffentlicher Teil -

Sitzungsraum: Ratssaal
Beginn: 17:06 Uhr
Ende: 20:31 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Daniel Zimmermann

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Günter Bosbach
Herr Tim Brühland
Herr Karl-Heinz Göbel
Herr Heinz-Jürgen Goldmann
Herr Markus Gronauer
Frau Gabriele Hackel
Herr Karl König
Herr Bruno Kosmala
Herr Reinhard Ockel
Herr Markus Schneider
Herr Peter Werner

ab Tagesordnungspunkt ö 7

Mitglieder der Fraktion PETO

Herr Florian Große-Allermann
Herr Torsten Kinzel
Frau Jana Lang
Frau Janne Oberdieck
Herr Andreas Piana
Frau Lisa Pientak
Herr Max Riedel
Herr Lucas Risse
Herr Jens Timmermann
Herr Sven Timmermann

ab Tagesordnungspunkt ö 6

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Alaattin Bayrak
Herr Werner Goller
Herr Roland Gunia
Herr Thomas Heinen
Herr Benjamin Daniel Kenzler
Herr Helmut Nieswand

Frau Ursula Schlößer
Herr Alexander Schumacher

Mitglieder der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Manfred Poell bis einschl. Tagesordnungspunkt ö 7
Frau Andrea Stamm
Herr Dr. Norbert Stapper

Mitglieder der FDP-Fraktion

Herr Ulrich Anhut
Frau Dr. Doris Schröder-Weber nur im öffentlichen Teil

Parteilos

Frau Lilo Friedrich

Rechnungsprüfung

Herr Harald Beier

von der Verwaltung

Herr Andreas Apsel
Frau Annette Berg
Herr Martin Frömmer
Herr Peter Heimann
Herr Max Herrmann
Herr Guido Krämer
Herr Edgar Lenz
Herr Roland Liebermann
Herr Michael Lobe
Herr Georg Thomanek
Herr Uwe Trost
Herr Thomas Waters

Gäste

Herr Frank Hüser nur im nichtöffentlichen Teil
Herr Udo Jürkenbeck nur im nichtöffentlichen Teil
Herr Heinrich Schwidden nur im nichtöffentlichen Teil

Schriftführerin

Frau Beate Hellingrath

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Harald Schlee

Mitglieder der Fraktion PETO

Herr Karsten Köchling
Herr Michael Strauss

Mitglieder der SPD-Fraktion

Frau Petra Arend-Karl

Mitglieder der FDP-Fraktion

Frau Marion Prondzinsky-Kohlmetz

von der Verwaltung

Frau Gisela Herforth
Herr Kurt Hundenborn

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Kenntnisnahme der Niederschrift der 2. Sondersitzung des Rates am 04.09.2012 - öffentlicher Teil -
3. Bericht über die Ausführung von Ratsbeschlüssen VIII/1036
4. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner
5. Leistung weiterer überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen im Bereich 32 – Produkt 32.07 Allgemeine Sozialhilfe – Sachgebiet „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“ VIII/1028
6. Betrauung der AWB GmbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Daseinsvorsorge) VIII/1031
7. Einbringung des Verwaltungsentwurfs der Haushaltssatzung 2013 VIII/1022
Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner (2. Unterbrechung)
8. Stellenplan 2013 VIII/1030
9. Mündliche Mitteilungen

- 9.1. Sitzung des Betriebsausschusses
- 9.2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
- 9.3. Eintritt von Ratsherrn Kenzler in die SPD-Fraktion
- 9.4. Hinweis zur Online-Bürgerbeteiligung
- 10. Mündliche Anfragen
- 10.1. Anfragen von Ratsherrn Schumacher - SPD - zum ÖPNV
- 10.2. Anfrage von Ratsherrn Dr. Stapper - Bündnis90/Die Grünen - "Hinweis auf das Sozialticket"
- 10.3. Anfrage von Ratsherrn Gunia - SPD - "Ticketkontrollsysteme in den Bussen der BSM"

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die 24. Sitzung des Rates und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt mit, dass sich folgende Ratsmitglieder entschuldigt haben:

Frau Petra Arend-Karl - SPD -, Frau Marion Prondzinsky-Kohlmetz - FDP -, Herr Harald Schlee - CDU -, Herr Karsten Köchling und Herr Michael Strauss - PETO. Die Ratsmitglieder Herr Peter Werner - CDU - und Herr Lucas Risse - PETO - werden verspätet an der Sitzung teilnehmen. Die Ratsmitglieder Frau Doris Schröder-Weber - FDP - und Herr Manfred Poell - Bündnis90/Die Grünen - werden die Sitzung vorzeitig verlassen.

Der Bürgermeister weist auf den Haushaltsplanentwurf 2013 hin, der vor der Sitzung an die Plätze verteilt wurde.

Gegen die vorgelegte Tagesordnung ergeben sich keine Bedenken.

2 Kenntnisnahme der Niederschrift der 2. Sondersitzung des Rates am 04.09.2012 - öffentlicher Teil -

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

3 Bericht über die Ausführung von Ratsbeschlüssen Vorlage: VIII/1036

Der Rat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

4 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Wortmeldungen von Einwohnerinnen und Einwohnern vor.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Sitzung nochmals um 18.00 Uhr oder nach Abhandlung des dann laufenden Tagesordnungspunktes für eine weitere Fragezeit unterbrochen wird.

5 Leistung weiterer überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen im Bereich 32 – Produkt 32.07 Allgemeine Sozialhilfe – Sachgebiet „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Vorlage: VIII/1028

Beschluss

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein stimmt der Leistung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen im Bereich 32 – Produkt 32.07 Allgemeine Sozialhilfe – Sachgebiet „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“ in Höhe von 100.000 € zu. Zur Deckung werden zusätzliche Erträge bei der Einkommenssteuer herangezogen.

einstimmig zugestimmt

6 Betrauung der AWB GmbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Daseinsvorsorge) Vorlage: VIII/1031

Beschluss

1. Die Stadt Monheim am Rhein betraut die AWB GmbH durch den als Anlage 1 beigefügten Betrauungsakt mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung (Daseinsvorsorge) zur Durchführung des Bäderbetriebes des mona mare.
2. Die Betrauung beginnt am 01.01.2013 und endet spätestens am 31.12.2022.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in den Haushaltsplanungen Zuschüsse in der erforderlichen Höhe ab 2013 einzustellen.
4. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Betrauungsakt zur Durchführung des Bäderbetriebes des mona mare durch die AWB GmbH zu erlassen.

einstimmig zugestimmt

7 Einbringung des Verwaltungsentwurfs der Haushaltssatzung 2013

Vorlage: VIII/1022

Der Bürgermeister weist auf den an die Ratsmitglieder verteilten Entwurf der Haushaltssatzung 2013 einschließlich der Anlagen hin. Diesen Tagesordnungspunkt werde sowohl der Kämmerer als auch er nutzen, um genauer auf die finanzielle Lage der Stadt einzugehen.

Die Reden des Bürgermeisters und des Kämmerers zur Einbringung des Haushalts 2012 sind dieser Niederschrift als Anlagen beigelegt.

Nach dem Vortrag des Kämmerers erteilt der Bürgermeister den Bereichsleitungen das Wort, die anhand von Powerpoint-Präsentationen die Budgets ihrer Bereiche vorstellen.

Die Präsentationen sind dieser Niederschrift ebenfalls als Anlage beigelegt.

Im Anschluss daran bedankt sich der Bürgermeister bei den Bereichsleitungen und spricht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kämmerei seinen Dank für ihre gute Arbeit aus, ohne die der Haushaltsplanentwurf nicht so frühzeitig hätte vorgelegt werden können. Er weist darauf hin, dass die Mitarbeiter der Verwaltung den Fraktionen gerne bei ihren Haushaltsberatungen zur Verfügung stehen würden. Anschließend stellt er den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss

Der Verwaltungsentwurf der Haushaltssatzung 2013 wird mit seinen Anlagen zur weiteren Beratung an die Ausschüsse verwiesen.

einstimmig zugestimmt

Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner (2. Unterbrechung)

Es liegen keine Wortmeldungen von Einwohnerinnen und Einwohnern vor.

8 Stellenplan 2013 Vorlage: VIII/1030

Die Verwaltung teilt mit, dass der Entwurf des Stellenplans dem Haushaltsplanentwurf beigelegt wurde. Die weitergehenden Erläuterungen und Hinweise werden den Fraktionen in den nächsten zwei Wochen zur Verfügung gestellt.

Beschluss

Der Entwurf des Stellenplans 2013 wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

einstimmig zugestimmt

9 Mündliche Mitteilungen

9.1 Sitzung des Betriebsausschusses

Der Bürgermeister teilt mit, dass die im Terminplan für das Jahr 2012 eingetragene Sitzung des Betriebsausschusses – wie vorgesehen – nach Absprache mit dem Vorsitzenden am 20.11.2012 um 18.00 Uhr stattfinden wird. Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 und der Lagebericht sollen vorgelegt und festgestellt werden.

9.2 Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Bürgermeister teilt mit, dass die geplante Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 04.12.2012 nach Absprache mit dem Vorsitzenden ausfällt. Der Termin für die nächste Sitzung, voraussichtlich im Februar 2013, werde in den Terminplan für das Jahr 2013 aufgenommen. Der abgestimmte Terminplan werde in den nächsten Tagen verteilt werden.

9.3 Eintritt von Ratsherrn Kenzler in die SPD-Fraktion

Der Bürgermeister teilt mit, dass die SPD-Fraktion mitgeteilt habe, dass Ratsherr Benjamin Kenzler mit Wirkung vom 01.10.2012 der SPD-Fraktion beigetreten sei.

9.4 Hinweis zur Online-Bürgerbeteiligung

Die Verwaltung teilt mit, dass die Online-Beteiligung zum Haushalt 2013 seit dem 24.10.2012 auf der Internetseite der Stadt Monheim am Rhein eingestellt worden sei. Alle Präsentationen der Bereiche und die maßgeblichen Inhalte des Haushaltsplanes seien ebenfalls als Pdf-Dateien hinterlegt worden.

10 Mündliche Anfragen

10.1 Anfragen von Ratsherrn Schumacher - SPD - zum ÖPNV

Herr Schumacher – SPD – erklärt, dass er verschiedene Fragen zum ÖPNV habe.

1. Er nimmt Bezug auf die elektronischen Anzeigetafeln am Busbahnhof, die bis heute nur die präzisen Ankunftszeiten von Buslinien der Bahnen der Stadt Monheim anzeigen würden. Er fragt nach, wann damit zu rechnen sei, dass die Ankunftszeiten auch der anderen Busgesellschaften angezeigt würden.
2. Herr Schumacher weist auf die elektronischen Anzeigetafeln im Stadtgebiet Langenfeld hin, die aufgrund einer Vereinbarung zwischen Langenfeld und Monheim von den Bahnen der Stadt Monheim errichtet und betrieben würden. Er fragt nach, ob durch die mangelhafte Ankunftsanzeige fremder Busgesellschaften mit negativen Auswirkungen auf die Bahnen der Stadt Monheim zu rechnen sei.
3. Herr Schumacher weist auf die Bussteignummerierungen am Busbahnhof hin. Die vorgenommene Nummerierung sei nicht nachvollziehbar. Er fragt nach dem Grund der vorgenommenen Nummerierung.
4. Herr Schumacher weist auf eine Anfrage des Seniorinnen- und Seniorenbeirates hinsichtlich von Haltemöglichkeiten privater Busbetriebe am Busbahnhof hin und bittet dazu um Auskunft.

Zu den ersten beiden Fragen erklärt der Bürgermeister, dass es leider noch zutreffen würde, dass die elektronischen Tafeln am Busbahnhof nur die Echtzeit der BSM-Busse anzeigen würden. Dies sei auf technische Probleme zurückzuführen, die sich darauf begründen, dass die verschiedenen Busgesellschaften und Verkehrsverbünde mit unterschiedlichen Rechnersystemen ausgestattet seien. Die Programmierung von Schnittstellen gestalte sich als äußerst schwierig. Das vorher Gesagte treffe auch für die elektronischen Tafeln in Langenfeld zu. Auswirkungen auf die BSM seien nicht bekannt.

Bezüglich der Bussteignummerierung teilt der Bürgermeister mit, dass eine fortlaufende Nummerierung unerheblich sei. Entscheidend sei vielmehr die Übereinstimmung der Bussteignummerierungen bzw. Abfahrtsorte mit den entsprechenden Fahrplanaushängen. Die anfänglichen Schwierigkeiten, dass durch Busfahrer der „fremden“ Busgesellschaften falsche Fahrsteige angefahren worden seien, seien zwischenzeitlich ausgeräumt.

Hinsichtlich der Anfrage des Seniorinnen- und Seniorenbeirats führt der Bürgermeister aus, dass am Busbahnhof grundsätzlich keine Haltemöglichkeit für private Busunternehmen eingeräumt werden könne. Im Interesse der Vereine sei eine Regelung gefunden worden, wie dem Wunsch ohne Behinderung des normalen Busfahrplans nachgekommen werden könne. Private Halte können nach konkreter Absprache mit den Bahnen der Stadt Monheim am Rhein erlaubt werden.

10.2 Anfrage von Ratsherrn Dr. Stapper - Bündnis90/Die Grünen - "Hinweis auf das Sozialticket"

Herr Dr. Stapper fragt nach, warum auf der Homepage der Stadt Monheim am Rhein kein Hinweis auf das Sozialticket für den ÖPNV gegeben werde. Die Nutzungsquote sei noch sehr gering.

Der Bürgermeister erklärt, dass auch für andere Ticketarten, die nur von besonderen Gruppen genutzt werden könnten, keine Werbung auf der städtischen Homepage gemacht werde. Der für das Sozialticket in Frage kommende Personenkreis wolle und solle nicht anders als andere Nutzer des ÖPNV behandelt werden. Die Frage werde an die Bahnen der Stadt Monheim am Rhein weitergeleitet, damit von dort ausführliche Informationen und weitere Aufklärung zum Sozialticket erteilt werden könne.

10.3 Anfrage von Ratsherrn Gunia - SPD - "Ticketkontrollsysteme in den Bussen der BSM"

Herr Gunia fragt an, wann mit dem Einsatz der Ticketkontrollsysteme in den Bussen der Bahnen der Stadt Monheim am Rhein zu rechnen sei. Die technischen Systeme seien in den Bussen installiert.

Der Bürgermeister teilt mit, dass mit Hochdruck an dem Problem gearbeitet werde. Die BSM betreibt zwischen 30 und 35 Busse. Um die Kosten bei der Anschaffung so niedrig wie möglich zu halten, kam es zum Einbau unterschiedlicher technischer Systeme. Das führe jetzt wegen fehlender Kompatibilität zu den geschilderten Problemen. Es müssten individuelle und damit aufwendigere Lösungen programmiert werden.

10.4 Anfrage von Ratsfrau Stamm - Bündnis90/Die Grünen - "Festhallenbau auf dem Schützenplatz"

Frau Stamm nimmt Bezug auf Pressemitteilung zu dem geplanten Festhallenbau auf dem Schützenplatz und fragt nach, ob die Verwaltung die Pläne vorstellen und fundierte Erläuterungen geben könne.

Der Bürgermeister weist auf die Ausführungen aus der letzten Ratssitzung hin, wonach die Vorstellung der Planungen für die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt, Bau- und Verkehrswesen im November angekündigt worden sei. An diesem Zeitplan wolle man festhalten, um vor der Grundsatzentscheidung des Schützenvereins keinen unnötigen Druck auszuüben.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung, bedankt sich bei den Zuhörern und wünscht allen einen guten Heimweg.

Vor Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung unterbricht der Bürgermeister die Sitzung für eine Pause von 15 Minuten.

Daniel Zimmermann
Bürgermeister

Beate Hellingrath
Schriftführerin

Anlagen:

Haushaltsrede des Bürgermeisters
Haushaltsrede des Kämmerers
Präsentationen der Bereiche